



Gemeinsam für
Umwelt, Natur- und Verbraucherschutz

WIR SUCHEN

eine*n Volljurist*in als Referent*in (m/w/d) für unser Datenlabor im höheren Dienst

Bezahlung:	bis Entgeltgruppe 14 TVöD
Arbeitsbeginn:	zum nächstmöglichen Zeitpunkt, bis zum 31.12.2026
Einsatzbereich:	Arbeitsgruppe T I 2 „Umweltinformationen, Chief Data Officer, Künstliche Intelligenz“ am Dienstort Bonn oder Berlin
Kennziffer:	750/24
Stellenangebots-ID:	1144992 (Bonn) 1145006 (Berlin)
Bewerbungsfrist:	09.07.2024

Warum Sie sich bei uns bewerben sollten:

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) ist innerhalb der Bundesregierung für vielfältige Politikbereiche zuständig: Seit mehr als 30 Jahren setzen wir uns national und international für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz sowie für einen klugen und sparsamen Umgang mit Rohstoffen ein. Wir arbeiten für den Schutz der Vielfalt von Tier- und Pflanzenarten und ihrer Lebensräume sowie aller Bürger*innen vor Umweltgiften und Strahlung. Der Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen für Mensch und Umwelt ist dabei unser Leitprinzip. Im Verbraucherschutz, der seit dieser Legislaturperiode zu den Hauptaufgaben des BMUV zählt, setzen wir uns für verbraucherfreundliche Rahmenbedingungen in der digitalen Welt, bei Energie, Finanzen und Mobilität ein. Produktsicherheit und die Durchsetzung des Verbraucherrechts sind weitere Schwerpunkte unserer Arbeit.

Sie möchten auch etwas dazu beitragen? Dann arbeiten Sie mit an spannenden und verantwortungsvollen Aufgaben mit hohem politischen Bezug und großer gesamtgesellschaftlicher Bedeutung.

Über das Datenlabor:

Im Einklang mit der Datenstrategie der Bundesregierung baut das BMUV ein Datenlabor auf, das sowohl das Verwaltungshandeln optimieren als auch eine evidenzbasierte Politik unterstützen soll. Grundlage dafür sind ein modernes Datenmanagement und fortgeschrittene Datenanalytik sowie die nutzer- und bedarfsgerechte Aufbereitung von Informationen, die für die Aufgabenerfüllung des Ressorts relevant sind. Dies betrifft verwaltungsinterne und sämtliche Daten des Umwelt- und Verbraucherschutzes gleichermaßen.

Das Team des Datenlabors ist mit ca. 10 Mitarbeitenden aus den Bereichen Data Science, IT-Architektur, Datenmanagement, maschinelles Lernen und Produktmanagement multidisziplinär aufgestellt. Es arbeitet in einem agilen Entwicklungsprozess an Lösungen, die in enger Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden im BMUV entwickelt und an deren Bedürfnissen ausgerichtet werden. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Entwicklung von KI-basierten Ansätzen zur Verarbeitung unstrukturierter (v.a. Text-) Daten. Weitere Aufgaben des Datenlabors umfassen u.a. die Entwicklung einer Datenstrategie zur intensiveren Datennutzung im Ressort und seinen Geschäftsbereichsbehörden, Maßnahmen zur Verbesserung der Data Literacy sowie den Aufbau der Daten-Governance für das BMUV.

Ihre Aufgaben als Jurist*in im Datenlabor umfassen:

- Sie bearbeiten juristische Fragstellungen im Kontext des Umgangs der öffentlichen Verwaltung mit Daten.
- Sie bewerten die Relevanz und Auswirkungen internationaler, europäischer und nationaler Rechtsakte für die Arbeit mit Daten im BMUV und tragen zu Stellungnahmen und Abstimmungen bei.
- Sie begleiten die rechtliche und inhaltliche Ausgestaltung von Strategien, Standards und Leitlinien zur Datenbereitstellung, zur Datennutzung und zum Datenteilen (insbesondere über Ressortgrenzen hinweg).
- Sie wirken bei der Entwicklung, Konzeption und Implementierung von Workflows für den Umgang mit Daten mit.
- Sie unterstützen die Konzeption, Durchführung und Koordinierung von Vergabeprozessen und den Entwurf von Auftragsdokumenten.
- Sie wirken im Sinne einer interdisziplinären Zusammenarbeit bei der Konzeption von datenbasierten Analysen und Entwicklung von Werkzeugen mit, sofern hierfür eine juristische Perspektive erforderlich ist (z.B. bei der Bewertung und Empfehlung von Daten- und Softwarelizenzen und bei der Erstellung von Datenschutz-, und IT-Sicherheits-Konzepten).
- Sie wirken als Teil des Projektteams an der konzeptionellen Weiterentwicklung des Datenlabors im BMUV mit und sind mit zuständig für die Entwicklung einer Data-Governance.

Sie erfüllen folgende Voraussetzungen:

- Erstes und zweites juristisches Staatsexamen mit überdurchschnittlichen Prüfungsergebnissen (beide Staatsexamina jeweils mindestens mit der Note befriedigend).

Womit Sie uns sonst noch überzeugen können:

- Sie können fundierte Kenntnisse oder Arbeitserfahrung in der nationalen und europäischen Regulierung im Bereich Digitalisierung und Daten nachweisen.
- Sie verfügen über eine Spezialisierung im Datenrecht sowie angrenzender Rechtsgebiete.
- Sie verfügen über Kenntnisse zu umweltbezogenen Grundsatzfragen zur Erhebung, Führung, Bereitstellung und Nutzung von Umwelt- und Geodaten.
- Sie können auf ein gutes Verständnis von digitalen Technologien und neuen digitalen Geschäftsmodellen zurückgreifen.
- Sie haben eine ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft zur interdisziplinären und agilen Zusammenarbeit.
- Sie besitzen sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Sie verfügen über die Fähigkeit zu selbständigem, eigenverantwortlichem, konzeptionellem und zielorientiertem Handeln.
- Sie haben die Fähigkeit und Bereitschaft, Diversität jeglicher Ausprägung willkommen zu heißen, als Gewinn zu begreifen und auch zum Vorteil der Dienststelle zu nutzen.
- Sie haben die Fähigkeit und Bereitschaft, systematisch die Unterschiede zwischen den Bedürfnissen sowie Bedingungen der verschiedenen Geschlechter im kollegialen Umgang sowie in Ihrer fachlichen Arbeit zu erkennen und zu berücksichtigen.

Was wir Ihnen anbieten:

Wir ermöglichen Ihnen eine befristete Beschäftigung in einem spannenden und abwechslungsreichen Arbeitsumfeld.

Was uns weiterhin als Arbeitgeber auszeichnet:

- Unsere Zusammenarbeit und Führung ist geprägt von gegenseitigem Respekt, Vertrauen und Wertschätzung,
- ausgewogene Work-Life-Balance mit flexiblen Arbeitsmöglichkeiten (Flexible Arbeitszeitmodelle, Mobiles Arbeiten, Homeoffice),
- Ausstattung mit Smartphone und Notebook bzw. Tablet für alle Beschäftigten für das vollständig ortsunabhängige Arbeiten sowie Peripherie für das Home-Office,
- zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber,
- gute persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch ein umfangreiches Fortbildungsangebot,
- Möglichkeit zum Erwerb eines Jobtickets,
- Zahlung einer Zulage für die Tätigkeit an einer obersten Bundesbehörde (Ministerialzulage 275,00 bis 330,00 Euro monatlich),

Was uns wichtig ist:

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung der Geschlechter und fördern die **Vielfalt** unter den Mitarbeitenden.

Von schwerbehinderten bzw. gleichgestellten Menschen erwarten wir nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung und berücksichtigen sie bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir freuen uns, wenn sich von dieser Ausschreibung Menschen aller Nationalitäten angesprochen fühlen und begrüßen insbesondere auch Bewerbungen von Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Grundsätzlich können Sie Ihre künftigen Aufgaben auch im Wege der Teilzeitbeschäftigung wahrnehmen. Bitte teilen Sie uns das gewünschte Arbeitszeitmodell bereits im Vorstellungsgespräch mit.

Weitere Informationen zu den Aufgaben sowie zur Organisationsstruktur des Ministeriums entnehmen Sie bitte der Homepage www.bmu.de.

Wir haben Sie von uns überzeugt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie hier online ganz einfach einreichen können. Sie können sich auch bewerben, wenn Sie sich noch im Studium befinden und dieses zeitnah abschließen.

Zum Bewerbungsportal

Bitte füllen Sie den Bewerbungsbogen vollständig und sorgfältig aus. Ihre Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Nachweise über abgeschlossene Berufsausbildung/en, aktuelle Arbeits-/Dienstzeugnisse, ggf. Nachweis über Schwerbehinderteneigenschaft/Gleichstellung) stellen Sie bitte als Anlage in Ihr Profil ein.

Wir bitten Sie zu beachten, dass ein unvollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen und fehlende Bewerbungsunterlagen dazu führen können, dass wir Ihre Bewerbung im weiteren Verfahren nicht berücksichtigen.

Interamt ist noch nicht vollständig barrierefrei. Sofern Sie Ihre Bewerbung aufgrund eines Handicaps deshalb nicht online eingeben können, kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail:

sandra.lorenz@bmu.bund.de.

Bei technischen Problemen oder bei Problemen im Rahmen der Registrierung in Interamt wenden Sie sich bitte direkt an die Interamt-Hotline:

Telefonnr.: 0385/4800-140

E-Mail: kontakt@interamt.de

Gemeinsam für
Umwelt, Natur- und Verbraucherschutz

www.bmu.de

Seite 4

